

## Apostel Zeidlewicz feiert 75. Geburtstag



Westdeutschland/Düsseldorf. Am 2. Juli 2019 feierte Apostel i. R. Klaus Zeidlewicz seinen 75. Geburtstag. Von 2000 bis 2010 leitete er verschiedene Bezirke im Nordwesten der Gebietskirche. Bekannt ist „Onkel Klaus“ insbesondere als Schreiber der Leitartikel in der Kinderzeitschrift der Neuapostolischen Kirche Nordrhein-Westfalen.

Himmelfahrt 2010 versetzte der damalige Stammapostel Wilhelm Leber in einem Gottesdienst in der Philharmonie in Essen Apostel Klaus Zeidlewicz in den Ruhestand. Zehn Jahre zuvor hatte ihn Stammapostel Richard Fehr in Herne-Wanne-Eickel zum Apostel ordiniert.

Bezirksapostel Rainer Storck sowie die Apostel und Bischöfe übermittelten dem Ruheständler bereits am Wochenende vor dem Geburtstag bei der Zusammenkunft in Dortmund anlässlich der Ruhesetzung von fünf Aposteln und der Ordination von drei Nachfolgern ihre guten Wünsche.

Vorsteher zweier Düsseldorfer Gemeinden

Geboren wurde der Apostel am 2. Juli 1944 in Gieselwerder (Nordhessen). 1948 zog er mit seinen Eltern nach Düsseldorf, die ihm dort den Besuch des Gymnasiums und das Studium der Mathematik in naturwissenschaftlich-technischer Richtung in Köln ermöglichten. Danach war Klaus Zeidlewicz bei einem Düsseldorfer Chemie-Unternehmen in der Datenverarbeitung tätig.

1968 heiratete er seine Frau Monika, den Trausegen spendete Apostel Rudolf Dicke. Im gleichen Gottesdienst empfing er das Unterdiakonenamt. Nach Ordinationen zum Diakon und Priester 1970 und 1971 wurde Klaus Zeidlewicz 1977 Vorsteher der Gemeinde Düsseldorf-Eller. Von 1980 bis 1982 betreute er außerdem die Gemeinde Derendorf als Vorsteher. 1980 ordinierte ihn Apostel Hermann Magney zum Evangelisten.

Im jungen Alter von 37 Jahren empfing Evangelist Zeidlewicz das Bischofsamt durch Stammapostel Hans Urwyler. Im Jahr 1988 wechselte er in den Kirchendienst. Bekannt wurde er von da ab als Schreiber der Leitartikel in der Kinderzeitschrift der Neuapostolischen Kirche Nordrhein-Westfalen. Noch heute kennen viele Jugendliche und junge Erwachsene ihn von früher als „Onkel Klaus“, da er seine Artikel immer so unterzeichnete.

Beauftragter für die Seniorenarbeit

In den nächsten Jahren war Bischof Zeidlewicz intensiv in die Erstellung des Materials für den Religionsunterricht eingebunden. In seinen Jahren als Apostel nach 2000 arbeitete er in der Projektgruppe „Glaubensfragen“ mit. Von 2001 an betreute Apostel Zeidlewicz außerdem die Seniorenarbeit in Nordrhein-Westfalen. Diese Aufgabe übernahm nach seiner Ruhesetzung Apostel Walter Schorr.



